



26. Juli 2015



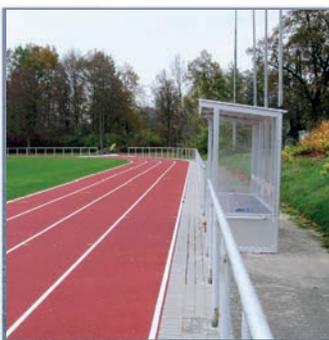
06. Oktober 2015



10. Oktober 2015



29. Oktober 2015



13. November 2015



23. November 2015

TSV *Information* 2016

Sportanlagen und Geschäftsstelle: Am Aermen Düwel 16, 47647 Kerken, Telefon 0 28 33 / 39 23
Internet: www.tsv-nieuwekerk.de • E-Mail: info@tsv-nieuwekerk.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE: MITTWOCHS 17:00 - 19:00 UHR

Wann ist ein Geldinstitut gut für Deutschland?

Wenn es nicht nur in Geldanlagen investiert. Sondern auch in junge Talente.



Sparkassen unterstützen den Sport in allen Regionen Deutschlands. Sport fördert ein gutes gesellschaftliches Miteinander durch Teamgeist, Toleranz und fairen Wettbewerb. Als größter nichtstaatlicher Sportförderer Deutschlands engagiert sich die Sparkassen-Finanzgruppe im Breiten- und Spitzensport besonders für die Nachwuchsförderung. Das ist gut für den Sport und gut für Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de



Einladung

zur Jahreshauptversammlung am Montag, den **14. März 2016**
19.30 Uhr im Vereinsheim am Sportplatz, Am Aermen Düwel

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung laden wir unsere Mitglieder ab 18 Jahren herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Ehrungen verdienter Mitglieder
4. Verlesung des Protokolls der JHV 2015
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache zu den Berichten der Abteilungen
8. Beschlussfassung über vorliegende Anträge
9. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge 2017
10. Genehmigung des Haushaltes 2016
11. Bestätigung der Abteilungsvorstände
12. Wahl des Wahlleiters/Entlastung des Vorstandes
13. Neuwahl des Vorstandes
14. Neuwahl eines Beisitzers
15. Wahl der Kassenprüfer
16. Anfragen und Aktuelles

Anträge zur JHV müssen spätestens 1 Woche vor der Versammlung in schriftlicher Form bei der Geschäftsstelle des TSV 95/10 Nieukerk e.V., Am Aermen Düwel 16, vorliegen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung an der Jahreshauptversammlung.

TSV 95/10 Nieukerk e.V.
Der Vorstand

Unser derzeitigen Beiträge, die auch 2016 bestehen bleiben:

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	18,00 Euro/Quartal
Erwachsene	21,00 Euro/Quartal
Familie/Gemeinschaft	51,00 Euro/Quartal

Impressum

Die TSV-Information erscheint als offizielles Organ des TSV 95/10 Nieukerk e.V. alljährlich im Februar/März.

Herausgeber: TSV-Vorstand
Gestaltung: Dirk Langer, Kerken



Meine Heimat - Mein Verein

Liebe Mitglieder,

ein wahrlich ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. In diesem Jahr wurden zahlreiche sportliche Erfolge gefeiert und auch die Erneuerung unserer Sportanlage „Am Aermen Düwel“ konnte in Angriff genommen werden.

Sportlich gesehen endete das 1. Halbjahr sehr erfolgreich mit dem verdienten Aufstieg unserer Fußballer der 1. Mannschaft in die Kreisliga A, etwas unerwartet konnte auch der Verbleib der 2. Mannschaft in der Kreisliga B gefeiert werden.

In der Fußballjugendabteilung wurde die B-Jugend Meister in ihrer Gruppe, während die A-Jugend in der Qualifikation scheiterte.

Die Tischtennisabteilung konnte gleich drei Meisterschaften erringen. Im Bereich der Tischtennisjugend feierten die Bambinis die Meisterschaft in ihrer Gruppe, während im Seniorenbereich die 1./2. Mannschaft sowie 3. Mannschaft jeweils in ihren Gruppen Meister wurden.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Abteilungs- und Übungsleiter, die mit ihrem Einsatz immer wieder für sportliche Höchstleistungen sorgen. Es gibt nichts Schöneres als sich am Ende einer kraftraubenden Saison mit dem Gewinn einer Meisterschaft zu belohnen. Weiter so.

Die zweite Jahreshälfte stand ganz im Zeichen der Regeneration und Erneuerung unserer Sportanlage, die uns allen doch einiges

abverlangte. Gemeinsam haben wir es aber dennoch geschafft, diese, nicht immer leichte Zeit, zu überstehen. Ich denke, dass der TSV gestärkt aus dieser Zeit hervorgegangen ist und dass sich die Abteilungen untereinander näher gekommen sind.

In Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung ist es uns gelungen, eine zukunftssträchtige Sportanlage für die nächsten Jahre in Nieuwerk zu schaffen, auch wenn die Arbeiten noch nicht ganz abgeschlossen sind.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und des Gemeinderates, die uns dabei unterstützt haben. Persönlich bedanken wir uns bei den Mitarbeitern Detlev Grimm und Klaus Arnolds, die uns mit Rat und Tat zur Seite gestanden haben, auch wenn es nicht immer leicht war mit uns.

Persönlich bedanken möchte ich mich noch bei Christoph Onkels, der mit Ablauf des Jahres 2015 aus persönlichen Gründen seine Vorstandsarbeit beendet. Christoph, vielen Dank für deine Arbeit.

In diesem Sinne wünsche ich Euch allen ein frohes, gesundes und sportlich erfolgreiches Jahr 2016.

Euer 1. Vorsitzender
Stephan Straetmans



Mitglieder

Unsere Verstorbenen

Seit der letzten Jahreshauptversammlung am 23. März 2015 sind von uns gegangen:

Josef Hoff	24.05.2015
Wolfgang Balkow	05.06.2015
Marianne Pasch	12.07.2015
Klaus Kraneis	03.10.2015
Fritz Sillekens	21.10.2015
Karl Dicks	07.01.2016

Wir werden ihr
Andenken in Ehren
halten.

Unsere Jubilare

E1 Silber (25 Jahre)

Lena van Dijck
Steffen Nowosadek
Daniel Helders
Daniel Hemmers
Lena Wormans
Jens Kaltenecker
Klaus Stickelbroeck
Frank Strathen
Hans Hetges
Thorsten Lucas

E2 Gold (40 Jahre)

Georg Dahlmann
Andrea Dercks
Dietmar Horst

E3 Ehrenbecher (50 Jahre)

Agnes Gerstmann
Hermann Schoelen
Ingrid Büschkes
Matthias Hilscher
Rolf Ketteler

E4 Ehrenmitglied

Agnes Gerstmann
Ingrid Büschkes
Heinz Strucks
Hans Gardemann
Franz-Josef Spitz
Hans Onkels



Die 1. Mannschaft



Hintere Reihe: Maurice Zobel, Nils Geilen, Mathis Kaufels, Marcel Külkens, Thorsten Leurs, Ingo Schulz, Mirco van Bergen, *Mittlere Reihe:* Trainer Simon Stulier, Betreuer Hans-Theo Reuvers, Stefan Onkels, Henning Schwarz, Dominik Heyer, Tobias Hawel, Betreuer Kevin Ollislagers, Trainer Lars Allofs, *Vordere Reihe:* Christian van Well, Fabian Vousten, Jan Büskens, Daniel Helders, Christian Holzappel, Felix Brusius, Alexander Gubbels, *Es fehlen:* André Berg, Pascal Friedrich, Daniel Fuchs, Jan Griese, Jens Hawel, Daniel Kleinmanns, Marc-Kevin Zinn, TW-Trainer Philipp Stulier, Betreuer Mario Henn, Foto: Heinz Spütz

Kreisliga B3 (Rückrunde der Saison 2014/2015)

Es ist vollbracht und wurde geschafft! Der TSV Nieukerk ist mit seiner 1. Fußball-Mannschaft wieder in die Kreisliga A aufgestiegen. Im dritten Jahr unter dem Trainer-Duo Allofs/Stulier wurde das langersehnte Ziel erreicht. Man spielt wieder erstklassig, naja zumindest auf Kreisebene.

Wie kann man die Rückrunde und das Aufstiegsjahr am Besten beschreiben?

Es war ein Lernprozess, den die Mannschaft, das Trainer- und Betreuersteam und die Anhänger durchliefen. Man hat so viele Erfahrungen in den letzten Jahren mitbekommen.

1. Jahr (2012/2013):

Wunderbarer Offensivfußball gegen die kleinen Teams. Sämtliche Niederlagen gegen die direkte Konkurrenz, zu viele Gegentore und ein ungeschlagener Meister und Aufsteiger mit der DJK Twisteden. Resultat:
3. Platz (65 Punkte, 102:34 Tore)

2. Jahr (2013/2014):

Starkes Auftreten und sehr gute Ergebnisse gegen die direkte Konkurrenz. Dämliche Niederlagen gegen die vermeintlich kleinen Gegner. Schwächere Offensive, aber schon die beste Defensive mit den wenigsten Gegentoren. Gegen den Meister und Aufsteiger aus Kevelaer nicht einmal verloren. Resultat:
3. Platz (60 Punkte, 65:22 Tore)



Die 1. Mannschaft

3. Jahr (2014/2015):

Perfekte Erfahrung mit der Kreisliga B. Taktische Systemumstellung. Konzentration auf die Stärken. Größerer Teamgeist. TSV Sammelbilder-Aktion. Defensiv ganz wenig zulassen, Ruhe bewahren und sich auf die drei bis sechs Torchancen pro Spiel konzentrieren. Keine unnötigen Punktverluste gegen die vermeintlich kleinen Gegner und gute/solide Ergebnisse gegen die direkte Konkurrenz. Beste Kreisliga B TSV Defensive aller Zeiten mit nur 15 Gegentoren in 28 Spielen! 22 Spiele am Stück ungeschlagen. Resultat:

**1. PLATZ (69 PUNKTE, 64:15 TORE) –
MEISTERSCHAFT
UND AUFSTIEG!**

Der TSV Nieukerk ist also nach sieben Jahren wieder zurück in der Kreisliga A. Der Druck in der Rückrunde war hoch, aber die Mannschaft hat ihm standgehalten, ihre Aufgaben erfüllt und den Aufstieg wohlverdient.

Danach wurde viel zuhause gefeiert, viel Planwagen durch den Kreis gefahren und noch mehr gefeiert auf der schönsten Insel der Welt.





Die 1. Mannschaft

Kreisliga A (Hinrunde der Saison 2015/2016)

Zack, begann die Vorbereitung auf die Kreisliga A. Man hatte kaum eine Ruhephase nach den Feierlichkeiten und die Anspannung musste wieder aufgebaut werden. Die Kreisliga A mit insgesamt 17 Mannschaften wartete und unsere 1. Mannschaft hatte einen großen Abgang zu verzeichnen. Tim Büskens, der jahrelange Defensiv-Anführer hat die Fußballschuhe (vorerst) an den Nagel gehangen und möchte sich eine fußballerische Pause gönnen. Die ständigen muskulären Verletzungen zwangen ihn zu dieser Entscheidung. Wir wünschen Tim natürlich nur das Beste für die Zukunft, allerdings muss auch gesagt sein, dass die Tür für Ihn immer auf ist.

Das klare Ziel in dieser Saison ist der Klassenerhalt, nicht mehr und nicht weniger. Die Kreisliga A ist in diesem Jahr mit vier Bezirksliga Absteigern wirklich sehr stark besetzt und somit ist das Ziel der ERSTEN ganz klar.

Die Saison begann mit einem hitzigen Duell beim Bezirksliga Absteiger SV Veert und man konnte ein Unentschieden zum Start einfahren. Der erste Sieg wurde im dritten Spiel beim weiteren Bezirksliga Absteiger SV Uedem eingefahren. Es war eine wahre Hitzeschlacht, bei der man sehr viel Herz und Einsatz zeigte. Man spürte förmlich, dass die Mannschaft den Sieg mehr wollte als der Sportverein aus Uedem und siegte knapp mit 3:2.

Danach folgten aber auch klare und eindeutige Niederlagen gegen Winnekendonk, Wisel, Pfalzdorf, Weeze und Goch. Hier war man teilweise völlig überfordert, aber auch die Einstellung stimmte leider nicht in jedem Spiel. Der Druck ist bei jedem Spiel sehr hoch,

die Spielgeschwindigkeit wesentlich höher als in der Kreisliga B und die technischen Fähigkeiten werden von allen Spielern an die Grenze getrieben. Hier muss man mental und körperlich bei jedem Spiel an die Grenzen gehen um das Ziel zu erreichen.

Vier Siege, vier Unentschieden und neun Niederlagen stehen aktuell auf der Habenseite. Die Hinrunde verlief solide und man kann mit dem aktuellen Tabellenstand (13. Platz) zufrieden sein. Das ist genau der Platz, dem man benötigt um in der Liga zu bleiben.

Das Team um die Kapitäne Dominik Heyer und Jan Büskens hat hoffentlich verstanden, was in der Rückrunde abgerufen werden muss. Die Winterpause verlief bisher einfach super, man konnte seinen Titel beim Neujahrssturnier verteidigen und die längere Pause tat jedem gut. Mit Rückkehrer Jens Hawel und Dortmund-Neuzugang Jan Griese stehen dem Team zwei neue Spieler zur Verfügung, das die Optionen für die Trainer und den Konkurrenzkampf bei den Spielern weiter erhöhen wird.

Wir freuen uns auf intensive Arbeit in der Vorbereitung und Rückrunde, sowohl auf und außerhalb des Platzes, um die 1. Mannschaft der Turner und Spielervereinigung Nieukerk in der Kreisliga A zu halten. Das gilt sowohl für die Spieler, die Trainer, die Betreuer, als auch alle Anhänger und Mitglieder des Vereins. Packen wir es an und haben Lust auf die Herausforderung in der Rückrunde.

Auf das wir ein tolles Jahr 2016 haben.

Mit sportlichen Grüßen

Das Trainer-Team der 1. Mannschaft
Lars Allofs und Simon Stulier



Die 2. Mannschaft

TSV Nieukerk II. Mannschaft
Saison 2015/2016



Liebe Sportsfreunde,

Nachdem man in der letzten Saison in der Hinrunde lediglich 5 Punkte ergattern konnte und auf einem direkten Abstiegsplatz überwintert hat, startete die Mannschaft eine furiose Aufholjagd. Man holte starke 19 Punkte aus 15 Spielen, Platz 8 in der Rückrundentabelle!

Dennoch konnte man den erhofften Klassenerhalt in der Kreisliga B erstmal nicht feiern. Da standesgemäß die Mannschaften aus der Kreisliga C, Gruppe 4 auf den Aufstieg verzichten, sollte es ein Relegationsspiel zwischen den jeweils Vorletzten geben. Da der Gegner Rot-Weiß Geldern jedoch verzichtete, konnte man doch noch den unverhofften Klassenerhalt bejubeln.

Zur neuen Saison hat sich der Kader der 2. Mannschaft wenig verändert. Maurice Zobel

konnte sich aufgrund starker Leistungen für den Kader der 1. Mannschaft empfehlen. Der Mannschaftskader wurde von vier A- Jugendspielern verstärkt. Im Laufe der Saison konnte man einige Spieler zurückgewinnen, die zwischenzeitlich für einen anderen Verein gespielt hatten oder pausierten.

Eine bittere Pille musste man schon vor Beginn der Saison schlucken. Aufgrund des Aufstiegs unserer 1. Mannschaft in die Kreisliga A rückten wir automatisch in die Kreisliga B, Gruppe 3, die deutlich schwerere Gruppe.

Dennoch wollte man sich davon nicht entmutigen lassen. Nach einer vielversprechenden und engagierten Vorbereitung war die Mannschaft voller Tatendrang und wollte vernünftig in die Saison starten. Aus den ersten vier Spieltagen holte man leider keine Punk-



Die 2. Mannschaft

te und man konnte auch wenig Positives aus den Spielen ziehen. Man konnte schnell feststellen, dass in dieser Gruppe ein anderer Ton herrscht und man die ganze Saison gegen den Abstieg spielen wird. Erst am 5. Spieltag zeigte die Mannschaft eine ansprechende Leistung, man musste sich nur knapp mit 3:2 der Mannschaft aus Geldern geschlagen geben. Im weiteren Saisonverlauf zeigte die Mannschaft Ihre zwei Gesichter. In einigen Spielen ließ die Mannschaft vieles vermissen, um positive Ergebnisse zu erzielen. In anderen Spielen überzeugte die Mannschaft mit Teamgeist und der nötigen Einstellung. Eines dieser Spiele war der 8. Spieltag gegen die zweite Mannschaft aus Twisteden. Dieses Spiel konnte man hochverdient mit 3:0 für sich entscheiden, leider bisher der einzige Sieg in dieser Saison. Man liegt mit 3 Punkten am Tabel-

lenende, jedoch ist die ein oder andere Mannschaft noch in Reichweite, sodass ein vorzeitiges Aufgeben für die Mannschaft nicht infrage kommt.

Wir hoffen mit einer guten Wintervorbereitung noch das ein oder andere Spiel positiv zu gestalten und das ein oder andere Wort um die Nichtabstiegsplätze mitreden zu können. Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die uns im vergangenen Jahr unterstützt haben. Hervorheben möchten wir vor allem die ARAL Tankstelle in Geldern, unter der Leitung von Familie Zdrenka, die uns in der laufenden Saison mit einem neuen Trikotsatz ausgestattet haben.

Mit sportlichen Grüßen
René Lehmann, TSV Nieukerk II.

Die 3. Mannschaft

Für die Dritte ging es 2014/15 in die zweite Saison. Der Kader wurde durch einige „Neuzugänge“ nicht nur in der Breite, sondern auch fußballerisch, verstärkt. Das Durchschnittsalter konnte aber nicht gesenkt werden und ist laut FUPA auf 31,6 Jahre geklettert. Am Ende sprang ein sehr ordentlicher Platz 5 raus, welche ohne die vielen Verletzungen noch besser hätte ausfallen können. Dass die Aktivitäten „neben dem Platz“ mindestens genau so wichtig sind wie der sportliche Erfolg, sah man an der Rekordbeteiligung der Mannschaftstour. Da uns das noch nicht gereicht hat, haben wir auch noch eine Trikotparty mit über 200 Gästen organisiert.

Auch in der laufenden Spielzeit kann die „Drizzle“ aus einem breiten Kader schöpfen. Besonders durch die Unterstützung der Alt-Herren, der 2. und

der 1. Mannschaft konnten alle Spiele absolviert werden. Dafür ein großes Dankeschön an alle, die uns geholfen haben. Einzig auf der Torwartposition sind wir noch auf der Suche nach einer festen Größe. In den 14 Spielen stand (zumindest gefühlt) immer ein anderer Spieler zwischen den Pfosten.

Für das Saisonziel - den einstelligen Tabellenplatz - befinden wir uns bei einer Hinrunde mit Höhen und Tiefen voll im Soll. Für die Rückrunde werden wir noch eine Schippe drauf legen! Es versteht sich von selber, dass es für die Niederlage in und gegen Aldekerk eine Revanche auf unserer Asche geben wird. Wir sehen uns auf dem Platz.

Sportliche Grüße und alles Gute
Die Dritte



Alte Herren

Spielbetrieb (sofern man davon sprechen kann)

Nach einer bisher extrem anstrengenden Saison sind wir alle heilfroh, dass wir uns derzeit (im Januar 2016) in der wohlverdienten Winterpause befinden. So können wir uns endlich erholen.

Obwohl – eigentlich spielen wir ja keine richtige Saison, sondern vielmehr das ganze Jahr über. Bis auf die Schulferien gibt es da eigentlich keine Pausen. Das verdeutlicht umso mehr, wie anstrengend das Fußballer – Leben als „Alter Herr“ denn sein kann. Diesen Status erlangt man ja schließlich auch nicht umsonst erst ab einem Alter von 30 (in Worten: dreißig) Jahren!

Letztlich schinden wir unseren Körper regelmäßig (einmal pro Woche) beim Training und haben im abgelaufenen Jahr 2015 sage und schreibe 12 (in Worten: zwölf) Spiele bestritten und waren weiterhin bei 4 (in Worten: vier) Turnieren aktiv.

Was wäre zum heutigen Stand mit unserer körperlichen Konstitution nur gewesen, wenn der Gegner nicht noch 10 (in Worten: zehn) Spiele abgesagt hätte – oder der Platz das eine mal doch bespielbar gewesen wäre, oder man stelle sich vor, wir selbst hätten nicht noch 9 (in Worten: neun) mal abgesagt.

Ganz zu schweigen von den nationalen und internationalen Wettbewerben in den englischen Wochen, mit möglicher Verlängerung und schon mal ungeheuerlichen 120 Minuten anstatt der normalen 90 Minuten.

Gut nur, dass unsere Masseur, Ärzte und Betreuer die Mannschaft körperlich so gut aufgestellt haben, dass wir derzeit trotz des enormen Pen-

sums keine nennenswerten krankheitsbedingten Ausfälle zu beklagen haben – und das sogar bei einer regelmäßigen Spielzeit von unglaublichen 80 Minuten

Angesichts der beschriebenen Zustände ist es somit auch kein Wunder, dass mittlerweile im gesamten Kreisgebiet und auch darüber hinaus die Situation bei sehr, sehr vielen Vereinen ähnlich gelagert ist. Anscheinend trifft uns alle entweder der demographische Wandel (?) oder vielleicht eine zunehmende Verlagerung in den privaten Bereich und damit weg vom samstags-nachmittäglichen Kick auf dem Platz. Vereinsintern führt auch das Festhalten an einer dritten Mannschaft nicht gerade zur Verbesserung unserer Situation bei – wobei wir für deren Existenz ja schon Verständnis aufbringen können. Für die AH ist es aktuell halt nur nicht förderlich.

Erste Spiele mit nur 7 (in Worten: sieben) eigenen Spielern wie gegen Sevelen oder auch 9 (in Worten: neun) Spielern gegen Issum zeugen hier von zunehmender Ratlosigkeit, wie diesem Phänomen zu begegnen sein könnte. Der Fußballverband Niederrhein reagiert ebenfalls auf diese Entwicklung und stellt Überlegungen zu Kleinfeldturnieren mit reduzierter Spielerzahl an. Die Akzeptanz ist bei den Vereinen – auch aus anderen Gründen – aber eher bescheiden.

Wir stellen allerdings auch fest, dass bei vielen Mannschaften ein Stammpersonal von ca. sieben anscheinend Unverbesserlichen vorhanden ist und sich viele mittlerweile auch gegenseitig aushelfen.

Und nur am Rande: diese beiden Spiele waren ganz bestimmt nicht die schlechtesten im abgelaufenen Jahr und haben allen sehr, sehr viel Spaß gemacht!



Alte Herren



Hier noch ein persönliches Gedankenspiel von mir mit einer bescheidenen Annahme:

- Training am Donnerstag: durchschnittlich 14 Teilnehmer
 - Stammpersonal bei den AH: ca. 7 Personen (wovon 2-3 nicht beim Training sind)
 - Mögliches Spielerpotential: Training = 14 abzgl. Stammpersonal = 3 macht Rest = 11
 - Alle drei Wochen ein Spiel für „den Rest“ = $11 : 3 \sim 3,5$ Mann pro Samstag
- › **Fazit: mit einem Einsatz alle drei Wochen haben wir eine komplette Mannschaft, oder ?**

Rollen wir das Jahr 2015 nun doch mal von hinten auf:

Zur Weihnachtsfeier bei Till am 28. November

kamen wieder über 50 Personen. Der Ablauf des Abends gestaltete sich etwas anders als in den vergangenen Jahren. Natürlich gab es wie immer ein Quiz, bei dem jeder sein Wissen um Nieukerk und die Welt herum beweisen konnte.

Die Organisatoren hatten dieses Mal das Spiel „Mein Mann kann“ für den Abend vorgesehen.

Hier muss man eine Einschätzung zu den Fähigkeiten des jeweiligen Partners abgeben und dieser sollte das dann „beweisen“. Wie oft kannst Du den Ball hochhalten? Leider war der allerdings etwas „platt“, was die Angelegenheit nicht einfacher machte. Wie viele Nähnadeln können in 3 Minuten mit einem Faden „bestückt“ werden? Wie schnell kann man 0,5 Liter in einen Körper hinein bringen (Ergebnis unter 10 Sekunden!). Natürlich durfte auch eine Verlosung nicht fehlen, die sich auch dank einiger Spender wieder mal sehen lassen konnte!

Alte Herren

An diesem Abend durften wir auch unser langjähriges Mitglied Peter Völker zum Ehrenmitglied ernennen. Nach seiner Aktiven Spielerzeit (meistens im rechten Mittelfeld) hat er über viele Jahre – auch als Abteilungsleiter - die Geschehnisse rund um die AH begleitet und auch geprägt. So ist z.B. die jährliche Chronik der



AH auf ihn zurück zu führen.

So verlebten wir einen kurzweiligen Abend bevor es für alle in die „stressige Weihnachtszeit“ ging.

Fahrradtour am 12. September 2015 – Zu Lande und zu Wasser

Der Gutewetterwunsch hat zwar nicht komplett funktioniert, das hat uns aber den Spaß in keinster Weise verdorben. Mit dem Rad ging es zunächst 16 km durch das Nieukerker Bruch, über Paulsener Kreuz, vorbei an der Gelinter Kiesbaggerei Wachendonk und Kloster Mariendonk bis zum 1. Zwischenstop an der Fluchtburg in Grefrath.

Die nächsten 12 km sind wir bis Mülhausen gefahren, dann an der Niers entlang, vorbei am Flugplatz Grefrath-Niershorst bis zur Museumsgaststätte Pannekookhuus im Grefrather Freilicht-Museum.

Nach der Mittagspause haben wir die Fahrräder ab Langendonker Mühle gegen ein Schlauchboot getauscht und sind die 7 km bis Wachendonk in rekordverdächtigen 3,5 Stunden gepaddelt.

In der Sandkaul in Wachendonk konnten wir uns etwas länger von den Strapazen des Tages erholen. Auf den letzten Kilometern, auf kürzestem Weg zurück nach Nieukerk, war uns

der Regengott leider überhaupt nicht mehr wohl gesonnen, so dass wir uns das Steak im Vereinslokal Till wirklich verdient hatten.



Wieder mal Sevelen – wieder ein Sonntag im September – wieder Familientag

Es wurde wie üblich im Akkord gegrillt, einige Teilnehmer spendeten wie immer Salate für den Familientag und so war es wieder einmal ein gelungener Tag für Groß und Klein. Auch der Wettergott meinte es einigermaßen gut mit uns, es gab nur einen kurzen Schauer. Dafür gingen leider die Getränkereserven etwas früh zur Neige. Die Kehlen einiger waren wohl doch etwas durstiger als gedacht. Bei der gegenüberliegenden Vereinsgaststätte konnte das „Problem“ dann schnell gelöst werden. Der kommende Familientag in 2016 ist bereits für den Oermtter Berg geplant.

Bosselgang am 9. Mai 2015

Vom Sportplatz aus zogen wir mal wieder mit dem Bollerwagen los. Das Wetter schien mitzuspielen, es wurden zwei Teams gebildet und so ging es auf in Richtung Eyller See. Unsere neuen Bossel-Kugeln wurden fleißig geworfen und während des Laufweges wurde wie immer viel diskutiert, analysiert und auch einfach nur geplappert. Zurück am Sportplatz war der Grill schon angefeuert und wir widmeten uns der Bundesliga. So endete ein schöner Bosselgang letztlich noch mit dem Besuch des Webermarktfestes.



Alte Herren

Tour nach Willingen 16./17. Mai 2015

Die Zeit war reif für eine schöne Alte-Herren-Tour! Es ging für 14 Teilnehmer mit unbekanntem Ziel los. Ein Teilnehmer kam erst später in Willingen zur Truppe dazu ;-)).

Die erste Station war das Brauhaus Willingen, das im Rahmen einer Besichtigung genauer unter die Lupe genommen wurde. Fachliche Fragen an den „Brauer“ sorgten für eine kurzweilige Führung. Im nächsten Gasthaus konnten wir der Sky-Bundesligakonferenz beiwohnen. Anschließend ging es wieder ins Brauhaus (nun vollzählig) und dort wurde die Nacht zum Tag gemacht.

Am nächsten Morgen machten wir uns auf den Weg zum Ettelsberg. Der eine Teil nutzte die Gondel, der andere machte sich fußläufig auf den Weg zu Siggis Hütte. Ein ausgiebiger Frühschoppen bei herrlichem Wetter bescherte uns noch einen tollen Sonntag. Aber auch der schönste Frühschoppen geht einmal zu Ende und gegen 16:00 Uhr ging es zurück. Ein kleiner Teil machte sich noch auf den Weg zur Vereinsgaststätte Till, wo wir die letzten Stunden noch einmal Revue passieren ließen. Es war eine rundum gelungene Tour 2015.

Hallenturnier 02. Januar 2016

Jetzt wieder ins aktuelle Jahr, das viel zu früh mit unserem Hallenturnier anfang. Viele Absagen von eigenen Spielern und anderen Teams, da der uns vorgegebene Termin einfach nicht passte. Dennoch, zwei Teams von uns - somit sechs insgesamt - und wir belegten Platz zwei und fünf. Die Versorgung der Spieler & Gäste wurde erneut verändert und wir boten gemeinsam mit den Senioren für deren anschließendes Turnier zusätzlich Currywurst an. Dumm nur, dass wir aufgrund der überwältigenden



und unerwarteten Nachfrage deren bestellte Portionen komplett selbst verbraucht hatten. Dank der kurzfristigen Unterstützung von Edeka konnte aber noch (fast) rechtzeitig Nachschub besorgt werden. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr ein günstigerer Termin vorgegeben wird und somit mehr Aktive, Passive und Zuschauer den Weg zur Halle finden können.

Wie in jedem Jahr kann man an dieser Stelle nur Allen danken, die sich in irgendeiner Weise bei uns einbringen. Seien es die Frauen als Helferinnen beim Turnier und alle anderen die dabei mit anpacken oder die unermüdlichen Kämpfer gegen das Unkraut bei den Grünschnittaktionen und der Rinnenreinigung oder all diejenigen, die sich organisatorisch bei den Events eingebracht haben und und und

Und wie immer an alle Interessierten: kommt donnerstags einfach mal zum Training

Die besten Wünsche für 2016 und einen sportlichen Gruß

Michael Diepers





Frauenfußball in Nieukerk

Hallo Sportsfreunde

Ein turbulentes Jahr 2015 liegt hinter uns. Zur Rückrunde 2014/2015 hatten wir uns einiges vorgenommen. Durch Siege gegen Pont (3:0) und Herongen (2:0) schafften wir schnell den Anschluss ans Mittelfeld. Leider kam dann im Laufe der Rückrunde das Verletzungspech zurück, so dass wir die Rückrunde auf dem vorletzten Tabellenplatz abgeschlossen haben.

Die neue Saison begann wie die alte endete. Trotz guter kämpferischer Bemühungen fehlte oft das quäntchen Glück um sich zu belohnen. Jedoch haperte es auch an der mangelnden Trainingsbeteiligung, diversen Verletzungen oder der fehlenden Einstellung zum Training und Spiel. Das führte zwangsläufig dazu das sich eine Niederlage nach der anderen reihte. Die Hinrunde schlossen wir mit nur 4 Punkten auf dem vorletzten Tabellenplatz ab. Unser Ziel für die Rückrunde kann daher nur lauten: Durch Fleiß, der richtigen Einstellung und einer hoffentlich verletzungsfreien Rückrunde den Spaß zurückzugewinnen und mit etwas Glück den ein oder anderen Tabellenplatz nach oben zu klettern.

Mit Eva Neumann als Spielerin und Mario Bergmann als Betreuer konnten wir uns für die anstehende Rückrunde verstärken.

Frank & Simon



Fussballjugend – Rückblick auf 2015





Fussballjugend – Rückblick auf 2015



Das Jahr 2015 begann diesmal für die Fußballjugend nicht mit der alljährlichen Tannenbaumaktion, sondern direkt am ersten Januarwochenende mit den Qualifikationsturnieren des Kerkener Supercup für die E- und F-Jugendmannschaften. Worauf im Februar die Endrundenturniere folgten.

Am 10. Januar wurden dann die Tannenbäume in altbewehrter Weise eingesammelt. Hier gilt unser besonderer Dank wieder den Nieukerker Landwirten die wie in jedem Jahr ihre Treckergespanne kostenlos zur Verfügung stellten.

Durch die Spenden der Nieukerker Bevölkerung konnte die Fußballjugendkasse auch wieder aufgefüllt werden. Hier ein Dank an Alle, auch für den meist freundlichen Empfang der Kinder an den Haustüren.

NUN ZU DEN EINZELNEN MANNSCHAFTEN:

A-Jugend:

Nach den Karnevalsfeiertagen startete die A-Jugend in die Rückrunde. Vom 2. Tabellenplatz aus hieß es, die Position zu verteidigen oder zu versuchen, den Sprung auf den mit nur 1 Punkt führenden Vikt. Winnekendonk aufzuholen. Es wurde ein heißes Rennen um die Meisterschaft, da zwischen Platz 1 und 5 nur 4 Punkte Unterschied waren.



Am Ende stand unsere A-Jugend auf dem 2. Tabellenplatz mit 3 Punkten Abstand zum Meister Winnekendonk. Somit gab es noch vor den Sommerferien 2 Qualifikationsspiele zum Aufstieg in die Leistungsstaffel. Leider wurde hier das 1. Spiel gegen JSG Nütterden/Kranenburg in der Nachspielzeit mit 2:1 verloren. Das 2. Spiel gegen Auwel-Holt wurde zwar dann mit 2:1 gewonnen, welches jedoch nicht zum Aufstieg in die Leistungsklasse reichte.

Aus beruflichen Gründen verließ uns am Ende der Saison Stephan Mensing. Er war viele Jahre als Trainer für die Fußballjugend des TSV tätig. An dieser Stelle noch mal ein herzlicher Dank und wenn es die Zeit irgendwann wieder zuläßt, bist du natürlich immer wieder herzlich willkommen. Weiterhin hatte Andreas Wallach angekündigt, dass er für eine weitere Saison nicht mehr für die A-Jugend zur Verfügung stehen würde. Somit musste in der Sommerpause ein neues Trainergespann gesucht werden.

Zu Beginn der Vorbereitung konnten wir mit Christian Brands einen komplett neuen Trainer gewinnen. Ihm zur Seite stand Chris Hertelt, der bereits vor einigen Jahren schon im unteren Bereich der Fußballjugend als Betreuer tätig war.

Zusammen mit der Mannschaft setzte man sich das Ziel, den Aufstieg in die Leistungsklasse an-



Fussballjugend – Rückblick auf 2015

zupeilen. Nach den ersten Spielen sah es auch sehr gut aus. Zum Ende der Hinrunde steht unsere A-Jugend nun auf dem 3. Tabellenplatz. Dies würde am Ende eine Qualifikation zur Leistungsstaffel bedeuten.

B-Jugend:

Die B1-Jugend schloss die Rückrunde als Tabellendritter ab, welches ebenfalls für die Qualifikation zur Leistungsklasse reichte. Nach der Hinrunde hatte man bereits 6 Punkte Rückstand auf den Tabellenführer, so dass das Ziel Platzverteidigung anstand. In den Qualifikationsspielen vor den Sommerferien mussten wir gegen Alemania Pfalzdorf und SV Veert antreten. Das erste Spiel gegen Pfalzdorf wurde klar mit 5:1 gewonnen. Das zweite Spiel gegen den SV Veert wurde mit 1:0 gewonnen. Somit war klar, dass der Aufstieg in die Leistungsklasse perfekt war. Dies wurde anschließend auch gebührend gefeiert.

Da uns Mohammed Benkadour aus gesundheitlichen Gründen zwischenzeitlich verlassen hatte, hatte sich Martin Huylmans bis zum Saisonende bereit erklärt, Gerd ten Eyken zu unterstützen. Mathis Kaufels war ebenfalls bereit, am Saisonziel „Aufstieg“ als Betreuer mitzuhelfen.

In die neue Saison starteten dann Mathis Kaufels und Gerd ten Eyken als Trainergespann. Leider wurden zwei Spiele unentschieden gespielt und eins gewonnen. Hier konnte man jedoch feststellen, dass man gegen die Mannschaften aus den oberen Tabellenfeld nur knapp verlor und die anderen Spiele welche verloren gingen, doch teilweise sehr hoch ausfielen. Hier stellt sich die Frage, ob die Einstellung einiger Spieler immer die richtige ist. Es bleibt zu hoffen, dass es in der Rückrunde ein paar Punkte mehr werden, so dass man den rettenden 10.

Platz erreicht und in der Qualifikationsrunde den Klassenerhalt sichert.

In der Saison 2014/2015 konnten wir noch eine B2-Jugend ins Rennen schicken. Nachdem man in der Hinrunde leider nur einen Punkt erreichte, konnte in der Rückrunde wenigstens ein Sieg eingefahren werden. Toll ist, dass Ulli Bollen als Betreuer die Mannschaft bis zum Ende zusammenhalten konnte.

Da ein großer Teil der B-Jugend in die A-Jugend gewechselt ist, konnte für die Saison 2015/2016 nur eine 1. Mannschaft gemeldet werden.

C-Jugend:

Die C-Jugend schloss die Saison 2014/2015 im gesicherten Mittelfeld auf Platz 7 ab. Das Trainergespann Stephan Dicks/Marcel Hertelt stand in dieser Zusammensetzung jedoch für die anstehende Saison nicht mehr zur Verfügung, da Stephan aus beruflichen Gründen weggezogen ist.

Die neue Saison startete dann mit Marcel Hertelt und Ulli Bollen. Bisher sieht die Mannschaft mit 6 Siegen, 2 Unentschieden und leider auch 2 Niederlagen auf dem 4. Tabellenplatz. Mit nur einem Punkt Rückstand zu Issum (Issum hat ein Spiel mehr) ist der 3. Tabellenplatz in greifbarer Nähe. Dies würde eine mögliche Qualifikation für die Leistungsklasse bedeuten. Drücken wir der Mannschaft die Daumen, dass der Erfolg anhält.

D-Jugend:

Bei der D-Jugend hatten wir in der vergangenen Saison den Versuch einer Spielgemeinschaft mit Pont versucht. Dies ist leider nicht so verlaufen, wie wir uns das vorgestellt haben. Es mussten immer wieder Spieler aus der E-Jugend aushelfen, um überhaupt spielfähig zu sein. Mit dem Trainergespann Andreas Baum-



Fussballjugend – Rückblick auf 2015

gart, Philipp Gerstmann und Fabian Schwarz konnte die Saison dann zu Ende geführt werden.

In der laufenden Saison schloss sich diesem Trainergespann Thomas Mertens an, der diverse Spieler aus der E-Jugend mitbrachte, so dass es diesmal kein Problem werden sollte genug Spieler zu bekommen. Es sind jedoch so viele Spieler geworden, dass nun immer mal wieder ein Spieler nicht mitgenommen werden kann, so dass noch zwischendurch Freundschaftsspiel organisiert werden. Zur Zeit steht die D-Jugend mit leider nur 2 Siegen auf dem 9. Tabellenplatz. Hoffen wir, dass diese junge Mannschaft nun in der Hinrunde die Erfahrung sammeln konnte, um in der Rückrunde noch den ein oder anderen Sieg einzufahren.

E-Jugend:

Die E 1 mit ihrem Trainer Thomas Mertens spielte in der obersten Kreisklasse und belegte am Ende den 9. Platz. Die E 2 spielte mit ihrem Betreuer team Bastian Aurisch/Marcel Hertelt in einer mittleren Kreisklassengruppe und belegte dort den 8. Tabellenplatz.

Für die Saison 2015/2016 konnten wir wieder 2 E-Jugendmannschaften melden. Die E 1 wird zur Zeit vom Gespann Andreas Wallach/Marcel Hertelt und Adrian Michalak betreut. Sie belegten in der Qualifikationsrunde den 3. Tabellenplatz und wurden somit in die zweithöchste Kreisklasse eingestuft. Die E 2 spielt mit ihrem Gespann Bastian Aurisch/Karl Schillings in einer der unteren Kreisklassen und versucht hier auf Punktejagd zu gehen.

F-Jugend:

In der Saison 2014/2015 kämpften insgesamt 3 Mannschaften vom TSV Samstag für Samstag um Siege. Die Trainergespanne teilten sich

auf in F1: Marcel Hertelt, Andreas Kohlstedt und Andreas Wallach, sowie F2: Karl Schillings und Rheinhardt Weber und F3: Wilfried Steeger mit Markus Mertens#2 und Mike Teloy standen für ihre Jungs immer parat. Da es in der F-Jugend noch keine Tabellen gibt, kann ich hier leider nicht dazu berichten.

In der laufenden Saison starteten wir wieder mit 3 Mannschaften. Zu dem Trainergespann von Wilfried Steeger gesellte sich noch Gunnar Gaerber. Rheinhardt Weber bekam Ralf Brebeck an seine Seite. Dietmar Horst, Thomas Strömer und Heiko Nießen gingen mit einigen Kindern von den Bambinis in die F-Jugend hoch. Zum Beginn der Rückrunde wird noch eine 4. F-Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilnehmen. Diese Jungs und Mädchen wurden im letzten halben Jahr von Stephan Evers und Katharina Bechler auf den Spielbetrieb vorbereitet und freuen sich schon heute auf ihr erstes Meisterschaftsspiel.

Bambini:

Das oben genannte Betreuer team hatte in der vergangenen Saison teilweise so viele Spieler, dass sie keine weiteren Interessenten aufnehmen konnten. Sie nahmen an diversen Bambinitreffs teil und besorgten sich in der Zeit mit Simon Itgenshorst einen weiteren Betreuer, der



Fussballjugend – Rückblick auf 2015

für die anstehende Saison die Bambinis weiter betreuen sollte. Anfangs sah es so aus, als würde es schwierig werden, überhaupt genug Kinder zu bekommen um an Bambinitreffs teilzunehmen. Aber nicht nur Kinder, die Spaß am Fußball haben, wurden schnell gefunden, auch drei neue Betreuer konnte Simon für sich gewinnen. Frank Würden, Michael Bierewitz und Silvia Martens-Kaiser bereiten die Kinder auf ihre kommende Fußballkarriere vor.

Vorstand:

Der Vorstand hat zwar nicht an irgendwelchen Meisterschaften teilgenommen, kümmerten sich jedoch um weitere Belange neben dem normalen Spielbetrieb.

Ulli Bollen stellt zu Beginn einer jeden Saison einen Spielplan auf, so dass sich auf unserem Sportplatz keine Überschneidungen ergeben. Ein Dank an Stephan Gerstmann, der seit einigen Jahren bereits die Fußballjugendkasse führt und nach dem Weggang von Stephan Dicks sich um den Materialbestand auf und neben dem Platz kümmert.

Mir zur Seite steht Kevin Olislagers, der sich um die Tannenbaumaktion kümmert und um die Fahrten zum internationalen Fußballturnier in Spanien. Im vergangenen Jahr nahmen wir zwar mit nur einer Mannschaft am Turnier teil, diese konnte aber einen beachtlichen 15. Platz von über 80 Mannschaften erreichen. Auch die Vorbereitungen für eine diesjährige Fahrt mit 2 Mannschaften sind in vollem Gange.

Am 3. Oktober unternahmen die Betreuer als Dankeschön noch einen Ausflug. Wir fuhren mit dem Planwagen nach Walbeck zum Fußballgolf und anschließend trafen wir uns noch auf dem Sportplatz zum Grillen. Es war für alle ein schöner Tag. Ich denke für die ganze Arbeit, die die

Betreuer über das Jahr leisten, hatten wir uns dies verdient.

Zukunft:

Ein kleiner Ausblick in die Zukunft sei hier noch zu vermerken. Die Betreuer und Trainer welche noch keinen Trainerschein haben, werden sich zum großen Teil noch in diesem Jahr zu einer Fortbildung anmelden. Für die kommende Saison suchen wir noch Spieler für die C-Jugendmannschaft. Da sieht es im Moment so aus, dass wir mit den Nieukerker Spielern alleine keine Mannschaft stellen können.

Wer nun noch mehr über die Fußballjugend wissen möchte, kann sich gerne mit uns persönlich in Verbindung setzen, oder informiert sich auf der Internetseite des Vereins unter www.tsv-nieukerk.de

Mit sportlichem Gruß

Markus Mertens (Mecki)
-Fußballjugendobmann-



Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

**Man muss wissen,
wie es geht,
um zu zeigen,
was man kann.**



Das ist so beim TSV,
das gilt auch für uns.

Geschäftsstelle

Kleinkuhnen und Giese

Dennemarkstraße 26

47647 Kerken-Nieukerk

Telefon 02833 92330

www.provinzial.com



Die Montags-Frauen

Nur einmal im Jahr haben die Turnerfrauen Männerbesuch. Zum Jahresabschluss gab es den traditionellen Weckmann.

Im neuen Jahr treffen wir uns dann wieder jeden Montag um 20 Uhr in der Turnhalle an der Dennemarkstraße.

Noch Fragen? Tel.: 02833-3467

Irmgard Staudt



Die Mittwochs-Frauen

Bewegung und Gymnastik ist immer richtig und darum in jedem Alter wichtig. So lautet das Motto der immer sehr zahlreich erscheinenden Mittwochs-Frauen.

Uschi Janßen



mittwochs in der Vogteihalle von 14.30 bis 15.30 Uhr.



Pilates

Übung macht den Meister, so sagt man.

Und so ist es auch bei den Pilates-Übungen. Je länger man dabei ist, umso leichter gehen die einzelnen Übungen von der Hand. Auch merkt man recht schnell, daß die eigene Beweglichkeit und Dehnbarkeit deutlich zunimmt.

Unter der Leitung von Heike Eickmanns geht man gerne an die Tiefenmuskulatur und sensibilisiert das Körpergefühl.

Wer es auch mal ausprobieren möchte, kommt mittwochs von 19.30 – 20.30 Uhr in die Nieuwerkerker Vogteihalle.





Badminton

Wie in jedem Jahr so auch in diesem Jahr, während der arbeitsfreien Zeit für pädagogisches Fachpersonal konnten wir unmittelbar nach der ess- und trinkintensiven Zeit noch nicht mit dem Rückbau der oftmals nicht erwünschten Ansammlungen an verschiedenen Körperstellen beginnen. Um uns bei diesem Vorhaben gegenseitig zu unterstützen, trafen wir uns am 09. Januar 2015 in einer gemütlichen Runde um die Vorgehensweise zu besprechen. Es wurde nach intensiver Diskussion ein für alle annehmbares Verfahren entwickelt.

Der Erfolg dieses Verfahrens wurde am 14. März 2015 bei dem alljährlichen Turnier im Sportzentrum „World of Sports“ in Krefeld überprüft. Aufgrund krankheitsbedingter Absagen war die Teilnehmerzahl begrenzt. Wir hoffen, das wir im Jahr 2016 die Überprüfung auf eine breitere Basis stellen können.

Aus dem über mehrere Stunden andauernden, intensiv geführten Ballwechsel gingen

Lars Kamphausen und **Olaf Scholten**



als Sieger hervor. **Herzlichen Glückwunsch!**

Die beiden genannten belegten zwar in ihrer Gruppe jeweils die ersten Plätze, aber Herbert Brück und Daniela Hartjes-Leupers hatten zu jedem Zeitpunkt ihre Konkurrenten im Blick.

Bei der im Jahre 2013 gegründeten Federballbande GeGeNiKe (GSV Geldern; TV Geldern; TSV Nieuwerk; KSV Kevelaer) die im Jahre 2014 um den SV Straelen und SV Veert erweitert wurde, haben sich im vergangenen Jahr einige Veränderungen ergeben. Das Gründungsmitglied TV Geldern hat sich aufgrund zu geringer Mitglieder abgemeldet, hinzugekommen ist GSV Geldern 2, wo die verbliebenen Spieler des TV Geldern eine neue Bleibe fanden. Der TSV WaWa konnte ebenfalls als neues Mitglied begrüßt werden.

Die neuen Bandenmitglieder haben ebenfalls gute Spieler/innen in ihren Reihen, sodass es für den TSV Nieuwerk nicht leicht war spielerisch da mit zu halten. Bei 86 gewonnen Sätzen und 3961 erzielten Punkten hatten wir die Gegner zwar ständig vor Augen, konnten aber dennoch nicht verhindern, dass uns von KSV Kevelaer Gefahr aus dem Hintergrund drohte. Wir werden alles daransetzen, die Situation im nächsten Jahr zu verändern.

Bei Spielen innerhalb einer Liga oder bei Turnieren ist es, auch für den Teamgeist von Vorteil, die Zusammengehörigkeit auch nach außen zu dokumentieren z. B. in Form eines einheitlichen Trikots.

Der Vorschlag nach Gestaltung eines Logos für die Abteilung wurde einheitlich begrüßt. Aus verschiedenen Vorschlägen wurde der dargestellte Entwurf mehrheitlich ausgewählt.

Auch wenn wir bei den Spielen der Federballbande demnächst in einem einheitlichen Dress auftreten, gewinnen müssen wir die Spiele auf dem Feld. Schönheit macht noch keinen Sieg!

Badminton

Jeden Mittwochnachmittag treffen sich die Jugendlichen (10 -16 Jahre) zum Badmintonspiel in der Vogteihalle. Nach den Osterferien spielen wir von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr und nach den Herbstferien beginnen wir um 15.30 Uhr und spielen bis 17.00 Uhr. Durch den frühen Beginn im Winter können einige Jugendliche nicht am Training teilnehmen, was sehr schade ist.

Am 9.12.2014 fand unser alljährliches Nikolausturnier statt. Es wurden drei Gruppen ausgelost. Einige Spieler hatten Glück bei der Auslosung, andere waren nicht ganz so glücklich.



Aber alle haben gekämpft und die Besten in jeder Gruppe haben verdient gewonnen.

In der ersten Gruppe konnte Maya Berrischen als Siegerin einen Kinogutschein in Empfang nehmen, in der zweiten Gruppe hat sich Nick Lagrave nach hartem Kampf den Kinogutschein verdient, in der dritten Gruppe war die Siegerin Mona Hennesen. Herzlichen Glückwunsch! Für alle SpielerInnen gab es wie immer noch eine Leckertüte.

Vielen Dank an euch alle, die es sich nicht nehmen lassen, jede Woche zum Training zu kommen. Es macht Spaß, mit euch Badminton zu spielen.

Wir hoffe, alle bleiben gesund und munter und haben auch weiterhin Spass an den Spielereien am, über oder mit dem Netz.

Theo Lankers/Kati Quinders

Volleyball



Mit einem relativ konstanten Spieler-Pool haben wir ein spielfreudiges Jahr hinter uns gebracht.

Der eine oder andere Neuzugang bzw. Rückkehrer und die viele Praxis haben sich positiv auf die Spielkünste ausgewirkt. Es kommen doch schon viele ansehnliche Spielzüge zustande. Unserem Namen machen wir dennoch alle Ehre. Bei der manchmal unkonventionellen Spielweise würde sich so mancher Schiedsrichter die Haare raufen. Aber gerade das macht uns ja so unberechenbar.

Mit der jährlichen Weihnachtsfeier bei Till fand unser Volleyball-Jahr einen gemütlichen Ab-

schluß. Dort wurden schon fleißig Pläne für 2016 geschmiedet. Wir sind gespannt, ob diese in 2016 umgesetzt werden können.

Cilli Tophoven



**Spielzeit: Mittwoch abends
von 20.30 - 22.00 Uhr in der Vogteihalle.**



TSV Nieukerk – Sportabzeichen 2015

Viele Termine waren es in 2015, an denen wir die einzelnen Disziplinen des Sportabzeichens abgenommen haben. Bei der großen Trainingsgruppe auch mit Erfolg – die Bilanz der abgelegten Prüfungen ist sehr erfreulich. Dabei bewies Lutz seine Qualitäten als Medizin- und Schleuderball-Trainer und half so manchem Absolventen über die nötige Marke. Vielen Dank, Lutz!

Doch für diese Abnahme wird natürlich fleißig und mit viel Humor geübt. Schön für uns Trainer, daß ohne (große) Widerworte gemacht wird, was wir von den Übenden verlangen.

Unter www.deutsches-sportabzeichen.de können die Bedingungen abgerufen werden.

Das Jugendsportabzeichen schafften:

Alex Bledzki, Leonie van Rickelen, Jana von Koeverden, Christina Minten, Jana Hennesen, Anna Friedrich, Bjarne Theyßen, Sarina Theyßen sowie weitere Sportler und Sportlerinnen, die ihr Sportabzeichen in den Grundschulen in Nieukerk und Aldekerk erfolgreich bestanden haben.



Aus unserem Verein schafften ihr Sportabzeichen:

Ralf Berrischen, Monika Bollen, Felix Cleve, Heinz Dercks, Irmgard Dicks, Andrea Diepers, Ralf Diepers, Gabi Diepers, Peter Eickmanns, Klaus Evers, Birte Germer, Rüdiger Germer, Daniela Gubbels, Susanne Hermans, Sandra Hünnekes, Heinz Hünnekes, Franz-Heinz Hünnekes, Andreas Kanzen, Sabine Kanzen, Verena Kilders, Ernst Kolmanns, Nina Kratz, Norbert Käfer, Marion Laakmann, Hermann Laakmann, Ute Leukers, Jürgen Lohr, Uwe Lucas, Martin Markwart, Rudi Martens, Stefan Meier, Günter Nebelung, Ferdi Nießen, Alexandra Nießen, Sabine Oertel, Peter Pasch, Willi Pellander, Margret Pricken, Hedi Römmer, Heinz-Josef Römmer, Sylke Schacht, Arnold Schönecker, Petra Schoelen, Niklas Schoelen, Tom Schoelen, Helmut Schüngel, Lutz Spauschus, Karl-Heinz Staudt, Stephan Straetmans, Cilli Tophoven, Petra van Bergen, Nicole Weber, Rainer Weber, Reinhard Wegener, Walburga Willemsen und Herbert Wolters.



Leichtathletik

Ein aufregendes Jahr 2015 liegt hinter uns. Neben den sportlichen Aktivitäten gab es im Rahmen des Sportplatz-Umbaus sehr, sehr viel zu tun und die Trainingsmöglichkeiten waren seit Juli stark eingeschränkt. Doch es hat sich gelohnt. Die Bahn und der neue Speer-Anlauf sehen toll aus. So ist auch das Tor nach etlichen Jahren wieder sichtbar geworden.



vorher



nachher

Hier zunächst ein „Herzliches Dankeschön“ an die fleißigen Helfer, die unzählige Stunden für den Platz gearbeitet haben. Und ein weiteres, herzliches „Danke“ an die Gemeinde Kerken, die den Umbau ermöglicht hat!

Die Saison startete traditionell mit den Kreis-Cross-Meisterschaften in Straelen. Hier waren alle Altersklassen vertreten und mit Klara Bremenkamp (U10) und Alex Bledzki (U14) kamen die ersten Titel nach Nieukerk.



Mit dem eigenen Werfertag im März konnten durch Simon Geissels, Rolf Geissels, Petra van Bergen und Sarina Theyßen die nächsten Kreismeister-Titel in der Heimat bleiben.

Dann ging es für die Altersklassen U14 und älter erst mal ins Trainingslager nach Fulda. Es war zwar kalt, doch das viele Training und gute Essen in der Jugendherberge half darüber hinweg. Selbst unser Kreuzbandriss Noel konnte die Woche zur Reha gut nutzen. Sport, Kultur und Kunst ließen sich in Fulda super kombinieren.



Bei den Einzel-Kreismeisterschaften im Mai waren Alex Bledzki, Simon Geißels, Mara van Bergen, Lukas Langenstein, Bjarne Theyßen und Christina Minten fleißige Titel-Sammler in den Altersklassen U14 – Junioren für Nieukerk.

Mit dem Hans-Beins-Sportfest im Juni konnten dann auch unsere Jüngsten ihre Vielseitigkeit unter Beweis stellen. Gut eingebettet in die Veranstaltung konnten sie die Spiele-Leichtathletik unter Sportfest-Bedingungen erleben. Das war toll und werden wir in diesem Jahr wiederholen.



Leichtathletik



Für die Altersklasse U10 – U12 ging es neben Hans-Beins auch in Kalkar, Duisburg und Goch an den Start. Sie dürfen seit 2015 wieder die normalen Disziplinen der Leichtathletik bestreiten. Fleißige Wettkämpfer waren hier vor allem Felix Eickmanns, Mattea Korsen, Lynn Molderings, Tabea Leukers, Annika Ruyters, Lise Anhuf und Judith Hufer.



Im September bei den letzten Wettkämpfen konnte Alex Bledzki gleich zwei Vereinsrekorde der Schüler M13 aufstellen. Im Mehrkampf mit dem Block „Lauf“ und über 800 m in 2:17,41 min. Daneben gewannen auch Sarah Ryan, Sarina Theyßen und Jana Hankammer ihre Mehrkämpfe.



Beim Weezer 5x5km-Staffel-Lauf haben wir zum Jubiläum 3 Staffeln an den Start geschickt. Dabei war „Flink in Pink“ sicherlich unsere schönste Staffel. Die „Atemlosen“ waren jedoch schneller. Die 3. Staffel als „Blumenpflücker“ war dementsprechend die langsamste Truppe aus Nieukerk.



Zum Jahresausklang stand noch der zweite Silvesterlauf in Nieukerk an. Start und Ziel war diesmal am Sportplatz. Die ca. 35 Teilnehmer ließen das Jahr gemütlich auslaufen und anschließend bei Zitronentee und Glühwein ausklingen. Dieses Jahr werden wir wieder an der Rentnerbank im Bruch starten; das war irgendwie gemütlicher.



Leichtathletik

Für 2016 sind in Nieukerk folgende Sportveranstaltungen geplant:

- Samstag, 12.03.16 **Frühjahrs-Werfertag**
- Sonntag, 17.04.16 **Hans-Beins-Sportfest**
- Samstag, 10.09.16 **Mehrkampftag mit Kreismeisterschaften**
(B-Schüler und C-Schüler)
- Samstag, 22.10.16 **Herbst-Werfertag**
- Samstag, 31.12.16 **Silvester-Lauf im Bruch**

Unser Dank gilt allen Trainern und Helfern für die tolle Unterstützung, die wir beim Frühjahrsputz, dem Kampfrichter-Einsatz bei den Sportfesten und bei sonstigen Arbeiten erhalten haben.

Da es auch in 2016 viel zu tun gibt, freuen wir uns über jeden Neuzugang. Sei es als Athlet, als Trainer oder als Helfer.

Wir sind gespannt auf unser erstes Jahr mit einer Kunststofflaufbahn.

Cilli Tophoven

Krafttraining der Herren beim TSV



Wir hatten gehofft, noch in 2015 den renovierten Kraftraum mit den neuen Geräten einweihen zu können. Das ist bisher leider noch nicht umgesetzt worden. Mal sehen, ob wir ab Mitte des Jahres damit rechnen können.

Davon unbeeinflusst trainiert unsere männliche Kraft-Trainings-Gruppe unter Arnold Schönecker – jeden Mittwoch von 19.00 – 20.30 Uhr – in der Vogteihalle.

Aufgrund der begrenzten Kapazitäten ist das Teilnehmerlimit erreicht.

Das ändert sich vielleicht demnächst durch den Umbau.



Krafttraining der Frauen im TSV



Das erste volle Jahr der neuen Frauen-Kraftgruppe ist vorbei. Inzwischen hat sich ein fester Kern gefunden, der jeden Montag von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr in der Vogteihalle trainiert.

Zur Straffung der Muskulatur werden abwechslungsreiche Übungen an der Kraftmaschine, auf der Matte oder mit Hanteln durchgeführt.

Auch wir warten sehnsüchtig auf die Renovierung des Kraftraumes, um in frischer Atmosphäre an teils neuen Geräten die Übungspalette erweitern zu können.

Irmgard Dicks und Hedi Römmen



Es fehlen Irmgard Dicks, Janine Römmen, Gabi Diepers und Sylke Schacht.



Tischtennis

Schaut man zum Ende des Jahres 2015 nur auf die Tabelle in den einzelnen Tischtennis-Klassen, so könnte man meinen das zurückliegende Jahr war kein gutes Jahr für die Nieukerker Tischtennisabteilung. Bis auf eine Ausnahme (2. Jungen) ist dort nämlich keine Mannschaft in den vorderen Rängen zu finden. Wirft man den Blick aber auf das komplette Jahr 2015, so erkennt man schnell, ein erfolgreiches Jahr liegt hinter uns.

In der letzten TSV Information waren ja die Platzierungen der drei Herrenmannschaften nach Ende der Hinrunde 2014 zu ersehen. Das schöne ist, an den Tabellenplätzen hat sich auch nach der Rückrunde rein gar nichts verändert. Die 1./2. Herren holte beachtliche 17 Siege und wurde Erster in der 1. Kreisklasse. Nieukerks Dritte spielte ähnlich souverän und beendete die 3. Kreisklasse ebenfalls als Spitzenreiter. Die 4. Herren wurde zwar nur Zweiter, mit Forstwald hatte man aber auch eine Übermannschaft in der Liga, die an der Spitze einsam ihre Kreise zog.

Somit gab es nach Ende der Spielzeit 2014/15 im Herrenbereich zwei Aufstiege und einen guten zweiten Platz zu feiern. Dies wurde auch gebührend gemacht, bei der mittlerweile schon traditionellen Planwagentour nach Ende der Saison.

Auf der Abteilungsversammlung im Mai wurde dann beschlossen, die Verschmelzung 1./2. Herren wieder aufzulösen. Somit gingen nach den Sommerferien zu Beginn der Spielzeit 2015/16 folgende Herrenmannschaften im Ligabetrieb an den Start:

Die 1. Herren als Aufsteiger in der Kreisliga, die 2. Herren dank des Aufstiegs der 3. Herren in der 2. Kreisklasse und die 3. Herren (ehemals 4. Herren) weiterhin in der 3. Kreisklasse.

Für die Erste gibt es als Neuling in der Liga natürlich nur ein Ziel, den Klassenerhalt. Nach anfänglichen Schwierigkeiten und dem Ausbleiben von guten Ergebnissen nahm man aber im Laufe der Hinrunde immer mehr Fahrt auf. Unter anderem gelang ein völlig überraschender Heimsieg gegen den bis dato ungeschlagenen Tabellenführer Turnerschaft Krefeld. Am Ende des Jahres 2015 steht man nun auf Platz 9 und das heißt Nichtabstiegsplatz. Die Zuversicht ist groß, auch zum Ende der Saison auf einem dieser Plätze zu stehen. Es ist noch ein langer steiniger Weg bis zum Ziel Klassenerhalt, doch die Ergebnisse gerade im zweiten Teil der Hinrunde machen absolut Hoffnung.

Diese Mannschaft versucht den Klassenerhalt in der Kreisliga perfekt zu machen: Andreas Krienen, Frank Huylmans, Klaus Verhoeven, Sascha Sillekens, Jürgen Pricken und Ralf Schmidt.

Die 2. Herren steht nach Ende einer wechselhaften Hinrunde auf Platz 6, einem Platz im Mittelfeld der Tabelle. Ganz zufrieden ist man mit der Platzierung sicher nicht. Ein bisschen höher in der Tabelle zu stehen, das hätte man sich schon gewünscht. Viele Spiele waren sehr eng, oftmals ging aber letztendlich der Gegner als Sieger von der Platte. Für die Jungs gilt es nun, in der zweiten Saisonhälfte einfach mehr Spiele zu gewinnen, dann wird auch



Tischtennis

die Platzierung automatisch besser. Für den Aufstieg wird es sicher nicht mehr reichen, andersherum mit dem Abstieg wird man aber auch nichts mehr zu tun haben.

Die 2. Herren geht mit folgender Aufstellung in der Rückrunde auf Punktejagd: Jürgen Bär, Alexander Königs, Ernst Kolmans, Tim Berger, Theo Klaessen, Michael Koppers, Christian Kaltenecker und Tim Hankammer.

Das was für die 2. Herren gilt, kann man eigentlich 1:1 auch für die 3. Herren übernehmen. Auch hier ist man nach der Hinrunde auf Platz 6 platziert. Ein einziger Sieg, immerhin ein Derbysieg gegen Straelen/Wachtendonk, steht für die Truppe nach Ende der Hinrunde zu Buche. Auch hier hatte man sich vor der Saison ein wenig mehr ausgerechnet. Die Liga ist stärker als erwartet, trotzdem mehr als ein mickriger Sieg hätte es schon sein können. Die 3. Herren setzt dabei in dieser Saison vermehrt auf Spieler aus der 1. Jungen, um diese bereits frühzeitig an die Herren heranzuführen. Auch bei der Dritten hofft man auf eine bessere zweite Saisonhälfte, um noch an dem ein- oder anderem Team in der Tabelle vorbeizuziehen.

Die 3. Herren will in der Rückrunde mehr als nur einen Sieg holen und so treten Sie an: Jens Kaltenecker, Marcel Pescher, Mario Bergmann, Jan Sibben, Markus Tillmanns, Bernd Kolmans, Nils Heyer, Johannes Dormann, Johannes Neuhaus, Andre Skrzypczak, Linus Lodenkämper und Sören Bode.

Im Herrenbereich gab es natürlich auch im Jahr 2015 wieder Vereinsmeisterschaften.

Neuer Vereinsmeister im Einzel ist Andreas Krienen. Er erwischte einen ganz starken Tag und holte sich hochverdient den Titel. Im Doppel triumphierte das Duo Ernst Kolmans / Theo Klaessen. Auch sie zeigten tollen Tischtennissport in der Turnhalle an der Denemarkstr. und sicherten sich zu Recht den Titel.



Kommen wir zum Tischtennis-Nachwuchs, die Halle ist beim Training immer gut gefüllt und einige tolle Erfolge gibt es auch zu feiern.

Gleich in der Rückrunde der Saison 2014/2015 legten die „Kleinen“ so richtig los: Die 1. B-Schüler-Mannschaft holte sich mit einer einzigen Niederlage den Meistertitel in der Kreisklasse. Im B-Schüler-Pokal scheiterten die Jungs erst im Halbfinale am souveränen Sieger aus Willich und im Juni konnte in Forst-



Tischtennis

wald auch noch der Sieg im Bambini-Turnier des Kreises Krefeld gefeiert werden.

Für die 1. Jungen-Mannschaft reichte es in der 1. Kreisklasse leider zu keinem Sieg, die 2. Jungen erreichte mit ganz knappem Abstand einen 3. Platz in der 3. Kreisklasse. Die gleiche Platzierung mit einer ausgeglichen Bilanz holte auch die A-Schüler-Mannschaft in der 3. Kreisklasse. Mit vielen tollen Erfahrungen im Meisterschaftsspielbetrieb, aber leider ohne Sieg, beendet die 2. B-Schüler-Mannschaft die Rückrunde.

Zur Saison 2015/2016 mussten dann ein paar Umgestaltungen vorgenommen werden. Da sich einige Jungs doch für andere Hobbys entschieden und die „Neuen“ beim Training noch etwas Zeit brauchen, konnten letztlich nur drei Mannschaften in den Spielbetrieb der neuen Saison starten – zwei Teams bei den Jungen und eine Schüler-Mannschaft, bei der die letztjährigen B-Schüler-Meister eine richtige Verstärkung sein sollten.

Und auch in dieser Hinrunde 2015/2016 konnte wieder ein Meistertitel gefeiert werden: Die 2. Jungen-Mannschaft, zu Beginn des Berichts wurde es schon mal kurz angeschnitten, sicherte sich souverän den Meistertitel in der 3. Kreisklasse. Mit sechs Siegen in sechs Spielen wurde der erhoffte Aufstieg in die 2. Kreisklasse ganz locker erreicht. Dort geht es in der Rückrunde auch im vereinsinternen Duell gegen die 1. Jungen-Mannschaft.

Die 2. Jungen-Mannschaft will in der Rückrunde auch eine Liga höher für Furore sorgen und so spiele Sie:

Robin Laakmann, Julian Kanzen, Jonas Jansen, Björn Büsch und Lukas Gertzen.

Die 1. Jungen hatte eigentlich das gleiche Ziel, nämlich den Aufstieg in die 1. Kreisklasse. Leider wurde dieser knapp verpasst, mit gerade mal drei Punkten Rückstand auf einen Aufstiegsplatz wurde man Dritter und musste Moers und Rheinhausen zum Aufstieg gratulieren.

In die Rückrunde geht die 1. Jungen mit folgender Aufstellung an die Platte, diesmal möchte man dann endlich aufsteigen: Markus Tillmanns, Nils Heyer, Linus Lodenkämper und Sören Bode.

Ebenfalls Dritter, diesmal sogar mit nur einem Punkt Rückstand auf den Zweiten wurde die Schüler-Mannschaft. Durch frei gewordene Plätze reicht dies jedoch zum Aufstieg in die 2. Schüler-Kreisklasse, wo es ab der Rückrunde darum geht, wieder einen möglichst guten Platz rauszuholen.

Und diesen guten Platz erreichen wollen die Schüler mit folgender Aufstellung: Ben Gerum, Nick Lagrave, Darin Neubauer, Jan Sillekens, Patrick Noé, Nils Hammelstein, Lukas van Rickelen und Michel Flüggen.

Neben dem Meistertitel der 2. Jungen gab es auch gleich zwei Siege bei Turnieren im Tischtennis-Kreis Krefeld. Bereits im September konnte sich Jan Sillekens zusammen mit seinem Willicher Doppelpartner Ruben Cobbers den ersten Platz bei den Schüler-C-Kreismeisterschaften sichern. Im Einzel reichte es trotz starker Leistung im September „nur“ zu

Tischtennis

Platz 4. Doch im Dezember konnte Jan Sillescu seinen zweiten Titel der Saison sichern: Mit acht Siegen in acht Spielen und nur vier abgegebenen Sätzen gewann er die Kreis-Endrangliste Schüler C.



Außerdem gab es noch drei dritte Plätze bei der Jungen-B-Kreismeisterschaft zu feiern: Sowohl Markus Tillmanns im Einzel als auch die Doppel Markus Tillmanns / Nils Heyer sowie Julian Kanzen / Linus Lodenkämper holten sich jeweils die Bronze-Medaille nach sehr starken Leistungen ab.

Kurz vor Weihnachten wurde auch der neue Vereinsmeister der Altersklasse Jungen ermittelt: Bei leider nur fünf Teilnehmern konnte Markus Tillmanns trotz einer Niederlage in der Vorrunde seinen Titel verteidigen. Die Plätze 2 und 3 belegten Linus Lodenkämper und Lukas Gertzen.

Neben dem ganzen sportlichen Ernst gab es natürlich auch beim Nachwuchs wieder Aktivitäten, die nichts mit Tischtennis zu tun hatten. So ging man im Winter in Grefrath Schlittschuhlaufen, besuchte das Eishockeyspiel Kreisfeld Pinguine gegen die Adler Mannheim und

zum Abschluss der Saison 2014/2015 fuhr man zum Achterbahnpark Walibi in die Niederlande.



Ein herzliches Dankeschön möchte die Tischtennisabteilung auch an die Sparkasse Nieuwekerk richten. Sie ermöglichte der Abteilung die Anschaffung zweier neuer Tischtennisplatten. Somit ist sichergestellt, dass auch in den kommenden Jahren Tischtennis auf gutem Niveau in Nieuwekerk fortgeführt werden kann.

Zum Abschluss möchten wir gerne nochmal ein bisschen Werbung für die Tischtennisabteilung machen. Neue Spieler und auch Spielerinnen (zwei Mädchen trainieren bereits mit und würden sich sicher über weitere Mitspielerinnen freuen) sind immer herzlich zum Training am Dienstag und Donnerstag eingeladen. Vielleicht reicht es ja in der nächsten Saison dann auch wieder zu einer Mannschaft in der B-Schüler-Altersklasse (bis 11 Jahre). Auch gegen eine weitere Herrenmannschaft hat die Abteilung wahrlich nichts einzuwenden. Also: Kommt vorbei und schaut Euch das Training mal an. Spaß macht es immer!



Für die Tischtennisabteilung
Bernd Kolmans und Christian Kaltenecker



Das Rollschuhjahr 2015 - die Highlights

21.02.2015 – Jahreshauptversammlung

Bei den Vorstandswahlen stellten sich Susanne Tissen als 1. Vorsitzende und Silke Müller als 2. Vorsitzende wieder zur Verfügung. Beide wurden einstimmig gewählt. Martina Sibben wurde als Beisitzerin gewählt, sie kümmert sich um die Vereinskleidung und den Rollschuhverleih. Hartmut Lahme übernahm wieder die Aufgabe Schriftführer/Öffentlichkeitsarbeit. Kassiererin wurde wiederum Helga Sillekens. Kerstin Sillekens wurde als Jugendvertreterin und Emma Sibben als ihre Stellvertreterin gewählt.

Anschließend gab es ein herzliches „Danke schön“ für das Trainerteam – Petra Gutowski und Kerstin Sillekens.

27. - 29.05.2015 – Lehrgang in Essen

Am ersten Ferien-Wochenende fand wie jedes Jahr der Lehrgang der Norddeutschen Verbände in Essen statt. Für den TSV war wieder Juliane Wipperfürth dabei.

Es gab intensive Trainingseinheiten in Kür, Pflicht und Konditionstraining. Wie immer konnte der Verband hochwertige Trainer gewinnen.

10.05.2015 – Webermarktfest

Das traditionelle Schaulaufen der Abteilung Rollkunstlauf beim Webermarktfest stand ganz im Zeichen des 30-jährigen Bestehens der Abteilung. Thema waren deshalb die achtziger Jahre, insbesondere das Jahr 1985. Unsere Trainerin Petra Gutowski, die damals maßgeblich an der Etablierung von Rollkunstlauf beim TSV beteiligt war, führte durch ein buntes Programm, in dem von Boris Becker

über Modern Talking bis zur Schwarzwaldklinik alles vorkam was damals die Medienlandschaft beschäftigte.



Das Rollschuhjahr 2015 - Highlights

22.06.2015 – Sommerfest und Vereinsmeisterschaften

Am letzten Montag vor den Ferien fand wieder unsere Vereinsmeisterschaft mit Sommerfest statt. Leider hatten wir diesmal Pech mit dem Wetter. Es regnete ohne Pause, und so mussten auch die Kürwettbewerbe und das anschließende Sommerfest in der kleinen Turnhalle Dennemarkstraße stattfinden.

Juliane Wipperfürth konnte wieder ihren Vereinsmeistertitel aus dem Vorjahr verteidigen. Sie ging diesmal in der Nachwuchsklasse (Pflicht/Kür/Kombination) an den Start.

Vanessa Tissen startete in der Freiläuferklasse B (Pflicht/Kür/Kombination) und siegte dort ebenfalls konkurrenzlos.

In der Freiläuferklasse A siegte Victoria Nießen. Emma Sibben startete zum ersten Mal in der Klasse Figurenläufer B und siegte dort ebenfalls ohne Konkurrenz.

Bei den Anfängern A war Joana van Baal die Beste, Zweite wurde Donya Haghnia, den dritten Platz belegte Laura Fortmann.

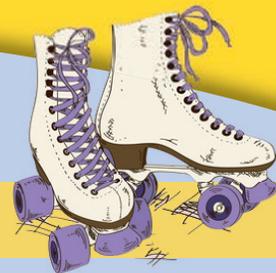
Bei den Anfängern B (ohne Kür) siegte Katja Hagens vor Lilith Röbbeling.



08.11.2015 – Rollkunstlauf mal anders

Neben Wettbewerben und Testläufen war auch noch Zeit für Entspannung: Ein gemeinsamer Besuch beim Starlight Express in Bochum sorgte für einen äußerst unterhaltsamen Nachmittag. Der Besuch der Vorstellung war von Helga und Kerstin Sillekens bestens organisiert und machte allen sehr viel Freude.





Das Rollschuhjahr 2015 - Highlights

2015 - Prüfungen

Im Jahr 2015 konnten drei Läuferinnen erfolgreich einen Test des RIV-NRW absolvieren. Vanessa Tissen bestand am 20.9. den Figurenläufertest, Joana van Baal und Donya Haghnia waren am 14.11. beim Freiläufertest erfolgreich. Herzlichen Glückwunsch!

2015 - Wettbewerbe

2015 waren wir auf folgenden Wettbewerben vertreten:

Schlossstadt-Pokal Velbert, 18.04.2015

Katja Hagens – 2. (Anfänger Elemente)
Vanessa Tissen – 2. (Freiläufer B)
Emma Sibben – 9. (Figurenläufer)
Donya Haghnia – 6. (Anfänger Kür)

Pflichtpokal Dinslaken, 06./07.06.2015

Vanessa Tissen – 1. (Freiläufer)
Juliane Wipperfürth – 7. (Nachwuchsklasse)

Landesmeisterschaften NRW Bonn 20./21.06.2015

Juliane Wipperfürth – 8. (Nachwuchsklasse)

Landes Jugendwettbewerb Walsum 29./30.08.2015

Vanessa Tissen – 6. (Freiläufer B Pflicht)
Victoria Nießen – 5. (Freiläufer A Kombination)
Emma Sibben – 6. (Figurenläufer B Pflicht)

Frieda-Else-Ritter Pokal Bochum, 15.11.2015

Vanessa Tissen – 5. (Freiläufer A)
Emma Sibben – 11. (Figurenläufer B)
Juliane Wipperfürth – 2. (Nachwuchsklasse)

Weitere Einzelheiten zu den Wettbewerben und den insgesamt guten Platzierungen unse-

rer Läuferinnen finden sich auf der TSV Webseite. Leider waren 2015 viele Wettbewerbe auf Vereinsebene schon frühzeitig ausgebucht, so dass wir auf die Teilnahme an drei eingeplanten Wettbewerben verzichten mussten.

Zum Schluss

Zum Schluss möchten wir uns ganz herzlich bei den Aktiven und Betreuerinnen bedanken, die ja einen erheblichen Teil ihrer Freizeit investieren, und bei den Eltern, deren Unterstützung für den Erfolg ihrer Kinder und für unseren Verein unerlässlich ist. Unser besonderer Dank gilt aber unserer Trainerin Petra Gutowski, die sich jetzt schon seit mehr als 30 Jahren für den Rollkunstlauf im TSV engagiert.

Hartmut Lahme

Walking und Nordic Walking

Wer Bewegung an der frischen Luft mag, ist bei uns genau richtig. Egal, ob mit oder ohne Stöcke, gelaufen wird ca. 1 Stunde im Bruch und Umgebung. Es gibt verschiedene Strecken, die etwa 5 km betragen.

Wir treffen uns jeden Mittwoch und Freitag um 9:30 Uhr am Sportplatz am Aermen Düwel. Mitmachen kann jeder, männlich oder weiblich, jung oder junggeblieben.

Evtl. Fragen beantwortet gerne Frau Doro Stulier unter der Telefonnr. 02833 – 2724 oder info@tsv-nieukerk.de





*Aktiv werden -
bevor etwas passiert!*



Wir versorgen Sie mit Informationen zum Thema
Sport und Sicherheit – bleiben Sie am Ball.

Ihr Team von

O.S. Versicherungsmakler GmbH

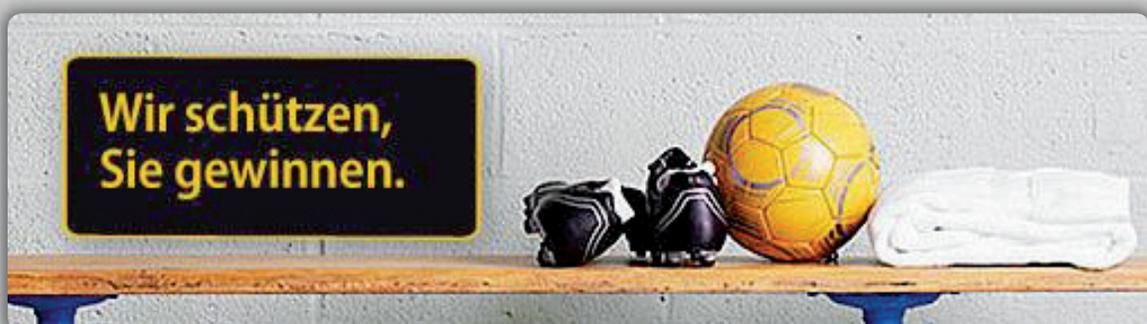
Inh. Otto Stienen

Kölner Str. 23

47647 Kerken-Nieukerk

Telefon 0 28 33 / 33 33
Telefax 0 28 33 / 39 30
E-Mail info@os-versicherungsmakler.de
Internet www.os-versicherungsmakler.de

Bürozeiten:
mo. bis do. 09:00 – 12:00 Uhr
14:30 – 17:30 Uhr
freitags 09:00 – 15:00 Uhr





Wir
drücken
die Daumen!

„Das nächste Spiel“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank
an der Niers

